

Willkommen zur 51. Generalversammlung

14. März 2023



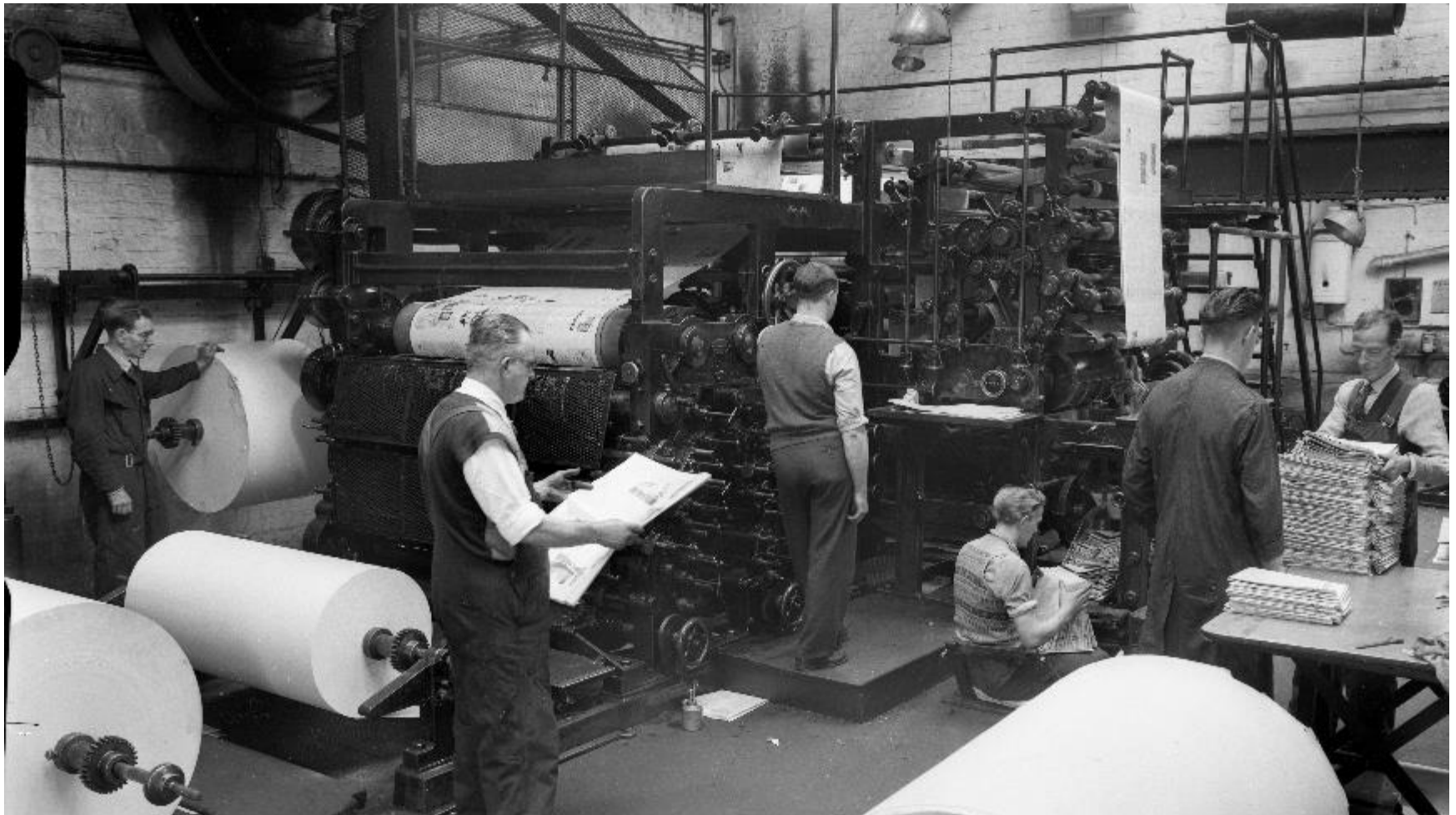
Aus Tradition innovativ

150 Jahre Papierfabrik Perlen



perlen papier ag

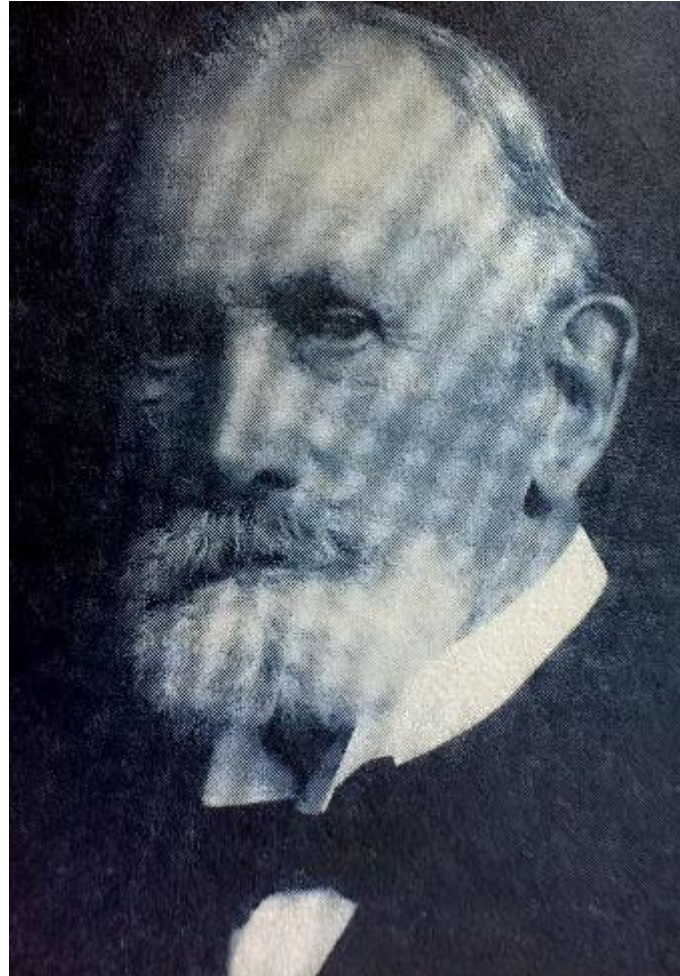
Papier und Informationen



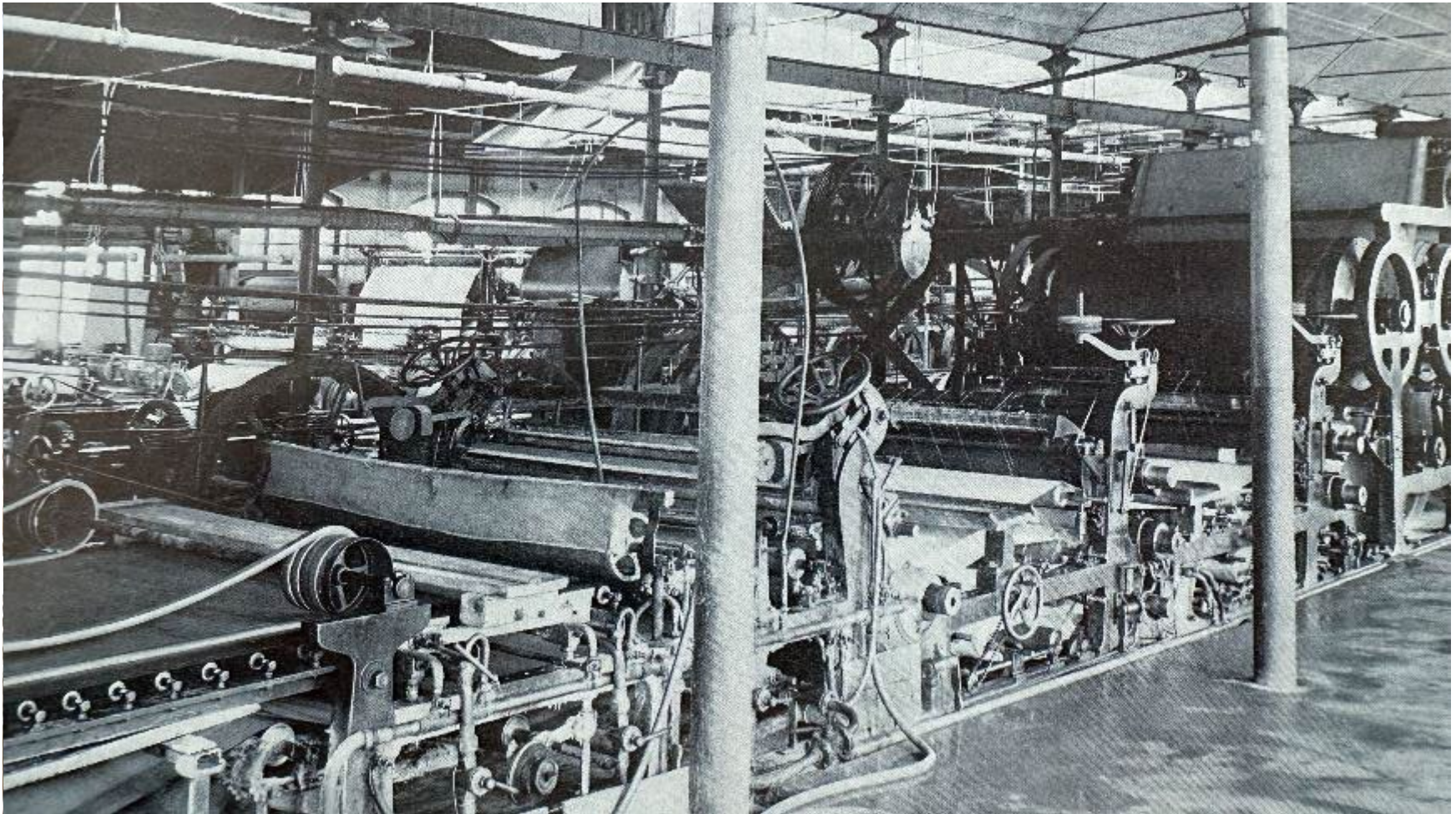
Was braucht der Papiermacher?



Dr. h.c. Theodor Bell, der Gründer



Die Fabrik mit den ersten zwei Papiermaschinen



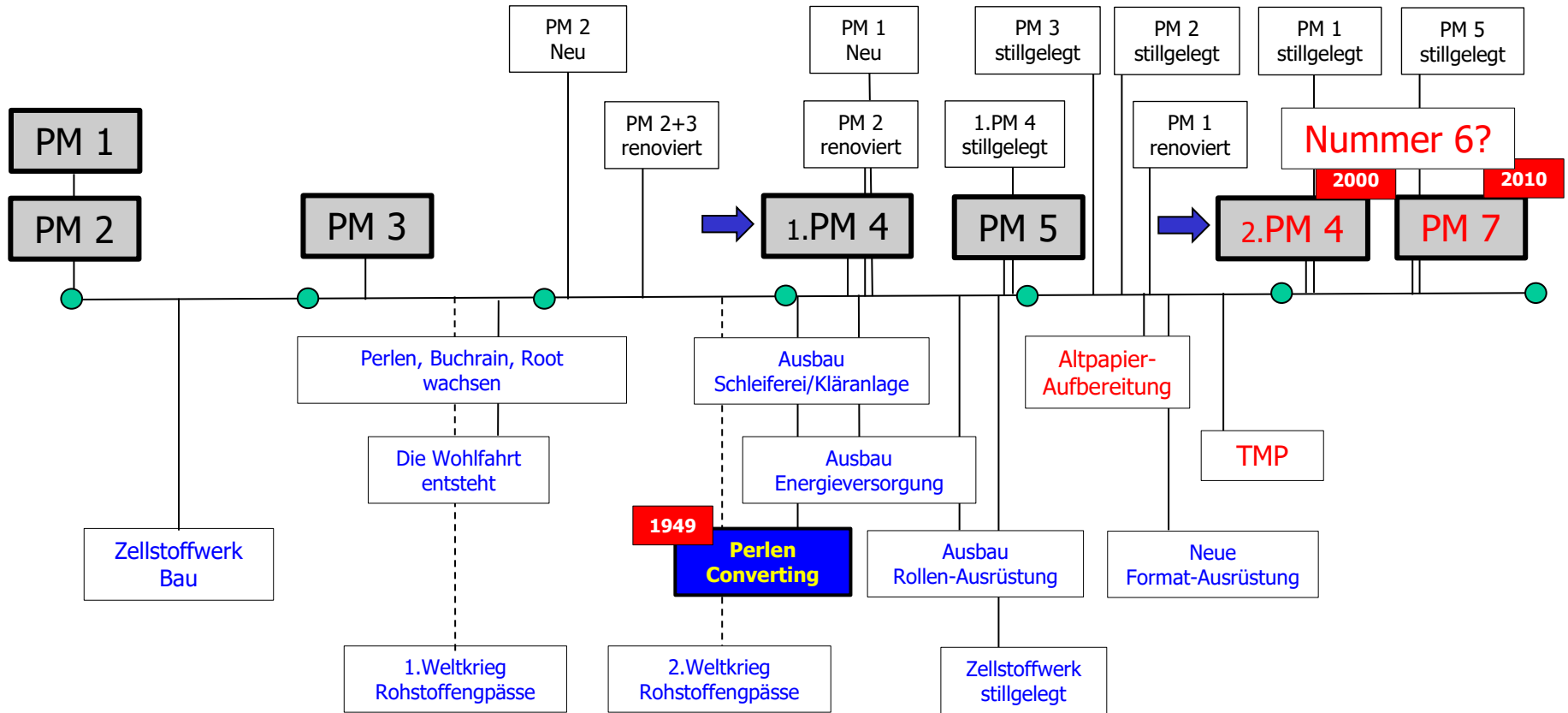
Die Entwicklung



1873

150 Jahre

2023

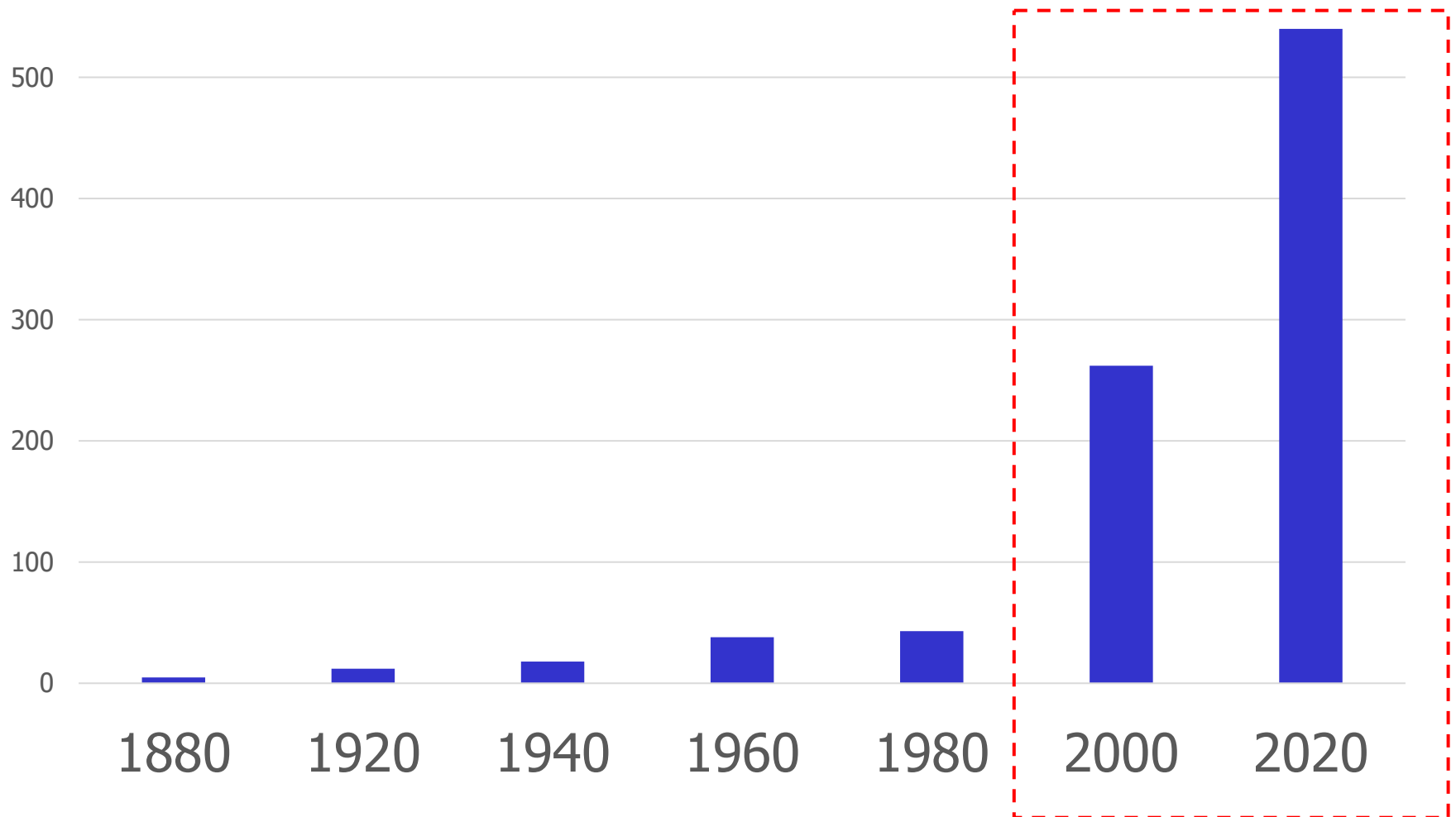


1873

150 Jahre

2023

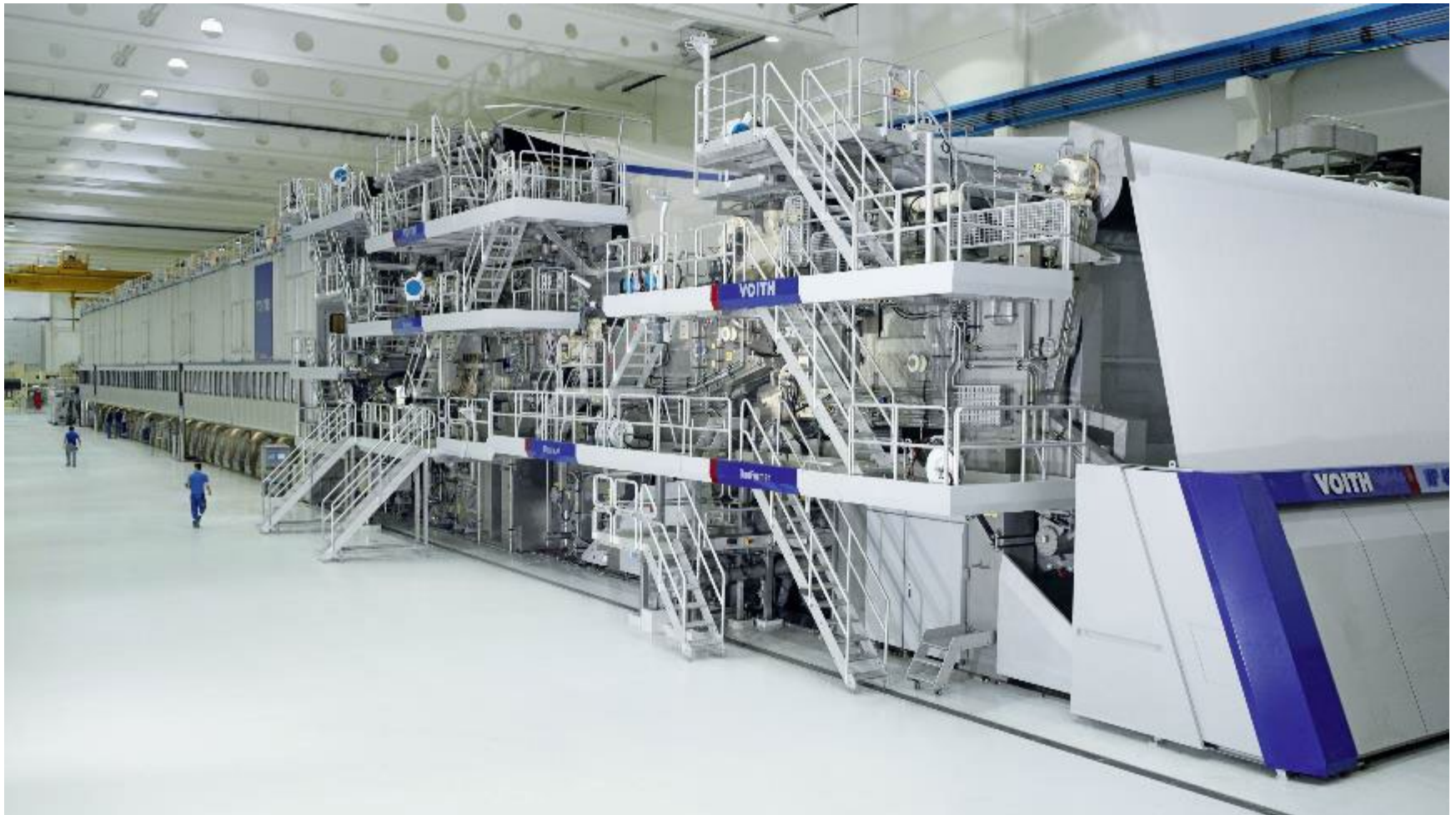
Produktionsmengen in Tsd. Tonnen



Papiermaschine 4



Papiermaschine 7

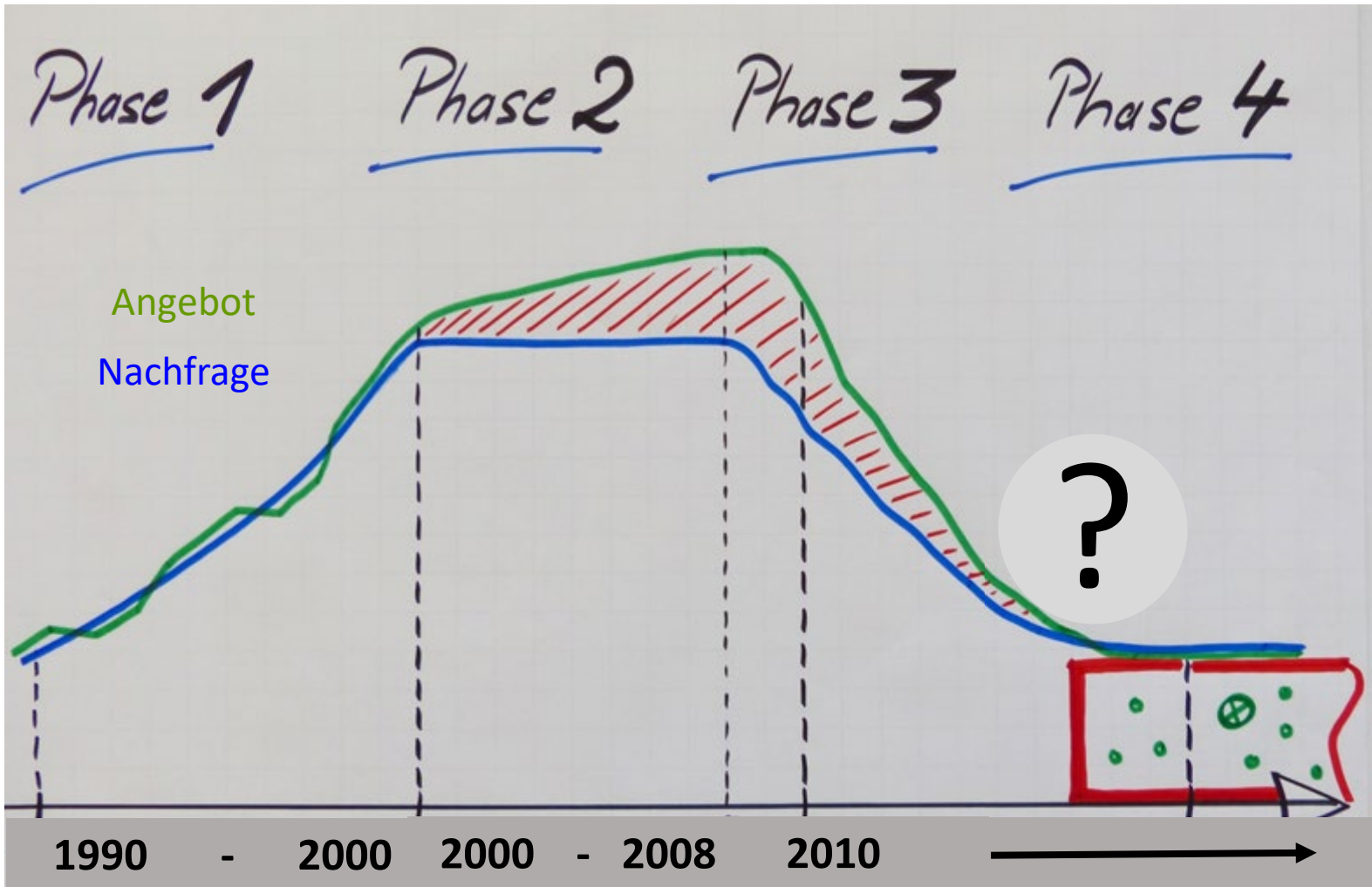


Die Herausforderung



Die grafische Papierindustrie

Revue passiert, von 1990 bis heute



Preisdruck



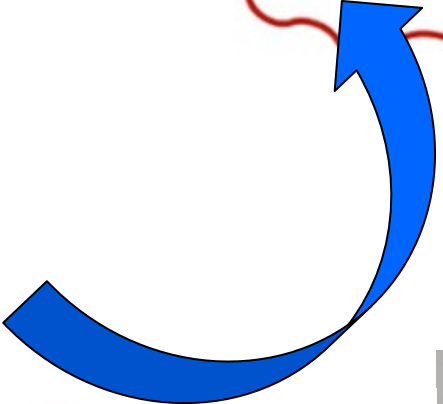
EUR/CHF 2005 - 2022



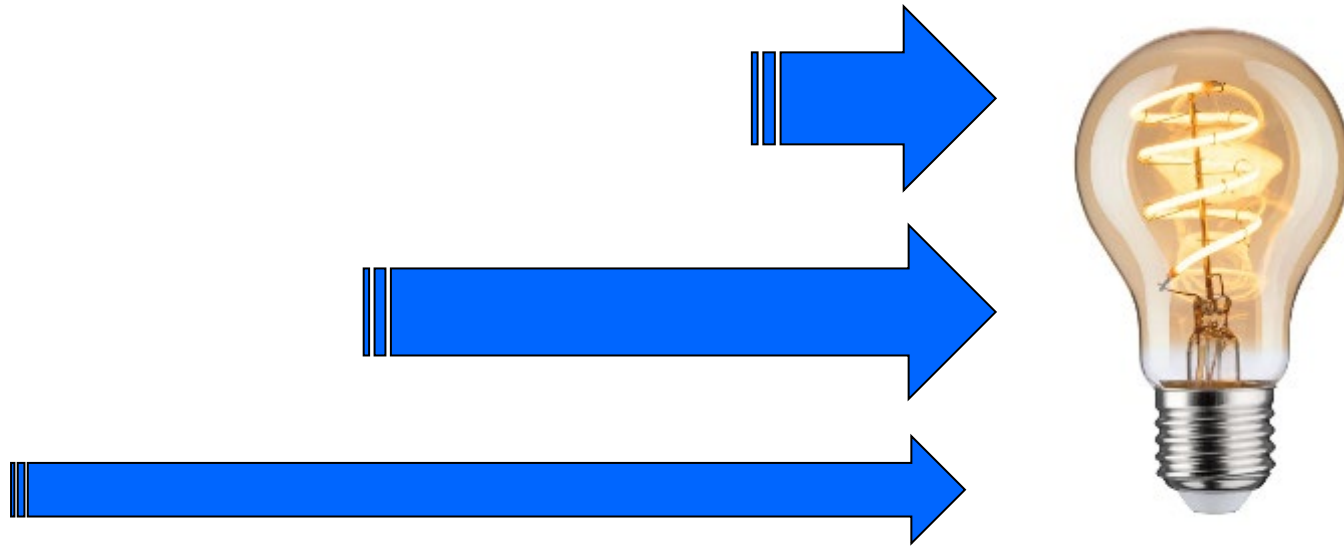
Kostensteigerungen 2022



preise



Strom-Einkauf



2019

2020

2021

2022

Dampfpartner Renergia



Die Zukunft



Wettbewerbsfähigkeit



K o s t e n f ü h r e r s c h a f t

in unserem Absatzmarkt

Kosten

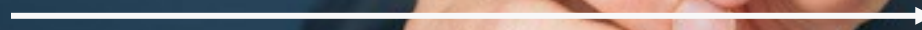


...pro Tonne Papier

Variabel: gehalten (trotz massiver Kostensteigerungen)

Fix: - 37 %

2009



2022

Unsere Stärken



Reduzieren Sie Ihre CO₂-Bilanz um 76% mit dem Einsatz von Perlen Papier.

Wählen Sie das Ten Toss-Magazin von CEPI (www.cepi.org) und sparen Sie bis zu 76% CO₂-Emissionen im Vergleich zu herkömmlichem Papier. Perlen Papier ist ein 100% recyceltes Papier mit 76% weniger CO₂-Emissionen im Vergleich zu herkömmlichem Papier.

CO₂-Fußabdruck nach CEPI Ten Toss

Produkt	CO ₂ -Fußabdruck (g CO ₂ /kg Papier)
Perlen Papier	24%
Herkömmliches Papier	100%

Klimaneutrales Papier







Es bleibt stürmisch



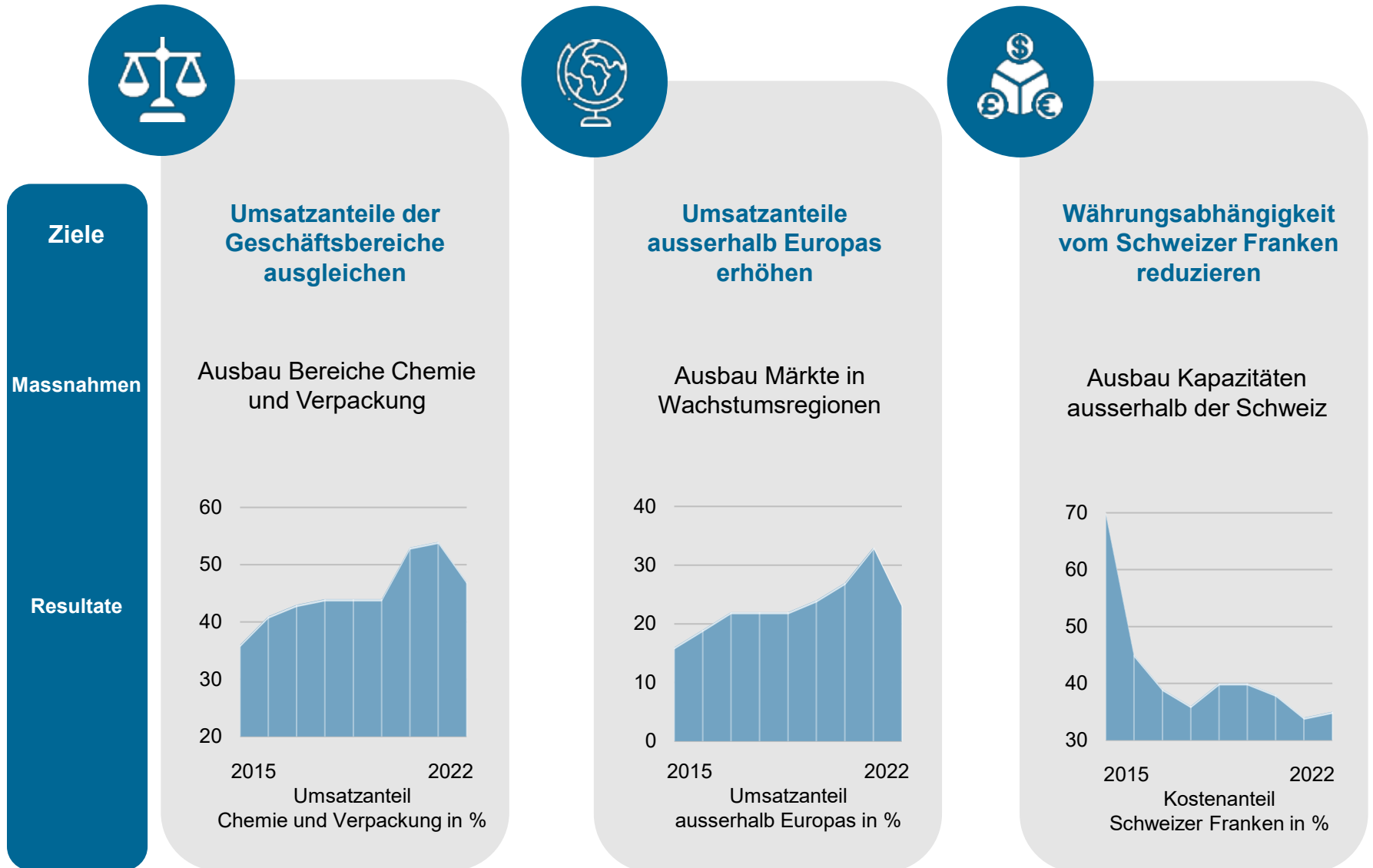
Traktandenliste GV 2023

1. Lagebericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung 2022
Bericht der Revisionsstelle
2. Entlastung des Verwaltungsrates und der Mitglieder der Gruppenleitung
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns und der Reserven
4. Abstimmung über die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung
5. Wahlen
6. Statutenänderungen

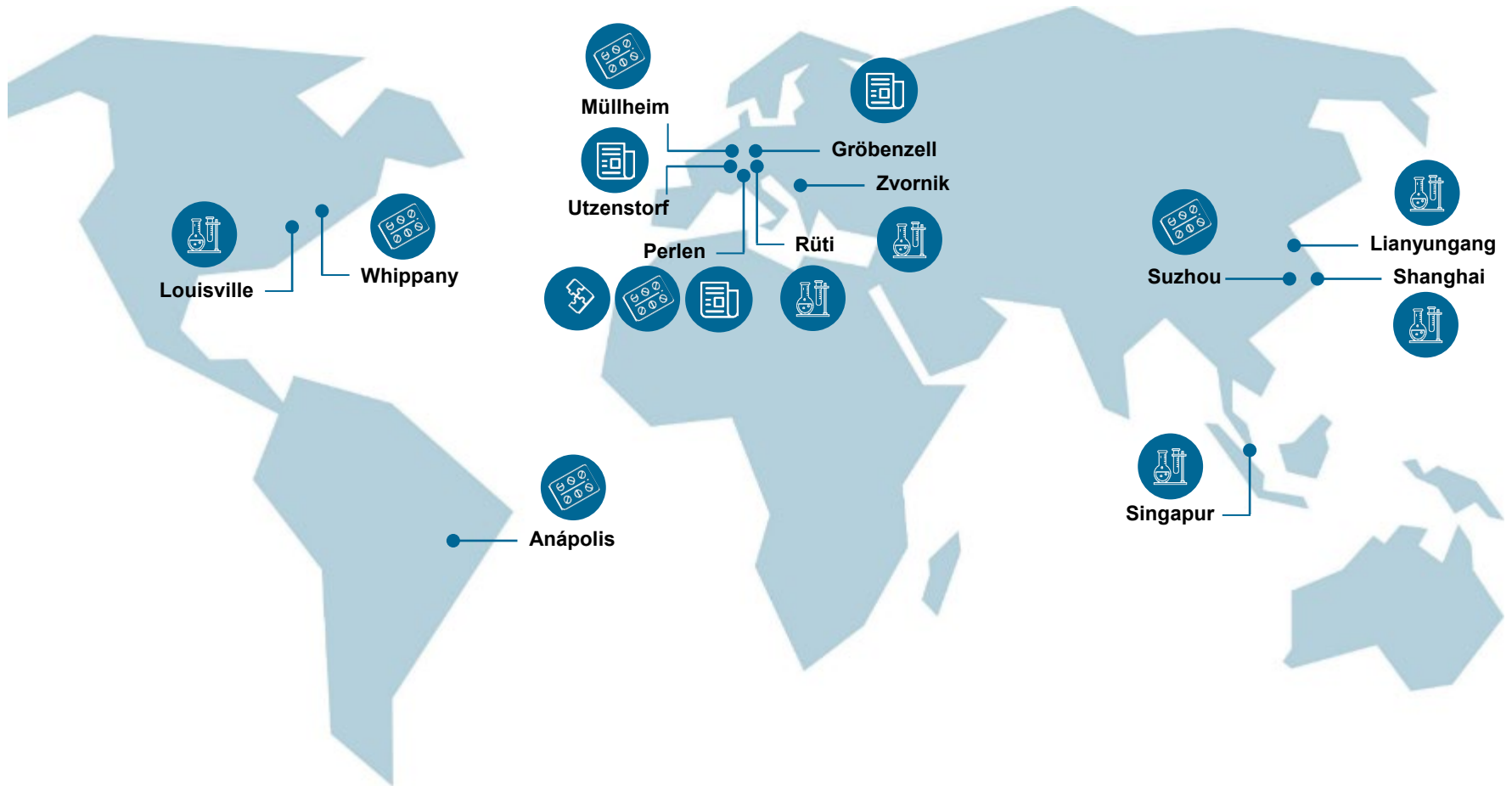
CPH-Gruppe Erfolgsrechnung

in CHF Mio.	 CPH-Gruppe			 Chemie			 Papier			 Verpackung		
	2021	2022	± in %	2021	2022	± in %	2021	2022	± in %	2021	2022	± in %
Nettoumsatz	497	725	+46.0%	95	110	+15.9%	231	384	+66.5%	171	231	+35.1%
EBITDA	26	131	+410%	20	19	-6.4%	-8	81	n.a.	12	31	+163%
EBITDA-Marge	5.2%	18.1%		21.5%	17.4%		-3.5%	21.0%		7.0%	13.6%	
EBIT	-31¹	112	n.a.	15	14	-10.8%	-25¹	75	n.a.	6	24	+316%
EBIT-Marge	-0.5%	15.5%		16.1%	12.5%		-10.8%	19.5%		3.3%	10.3%	
Personalbestand	1104	1181	+7.0%	290	296	+1.9%	357	371	+3.9%	449	507	+12.8%
Nettoergebnis	-151	101	n.a.									
Ergebnis je Aktie in CHF	-25.26	16.83	n.a.									
Cash Flow	17	129	+677%									
Investitionen	25	34	+37.4%									
Bilanzsumme	560	666	+18.9%									
Eigenkapital in % des Totals Aktiven	310 55.4%	400 60.0%	+28.7%									

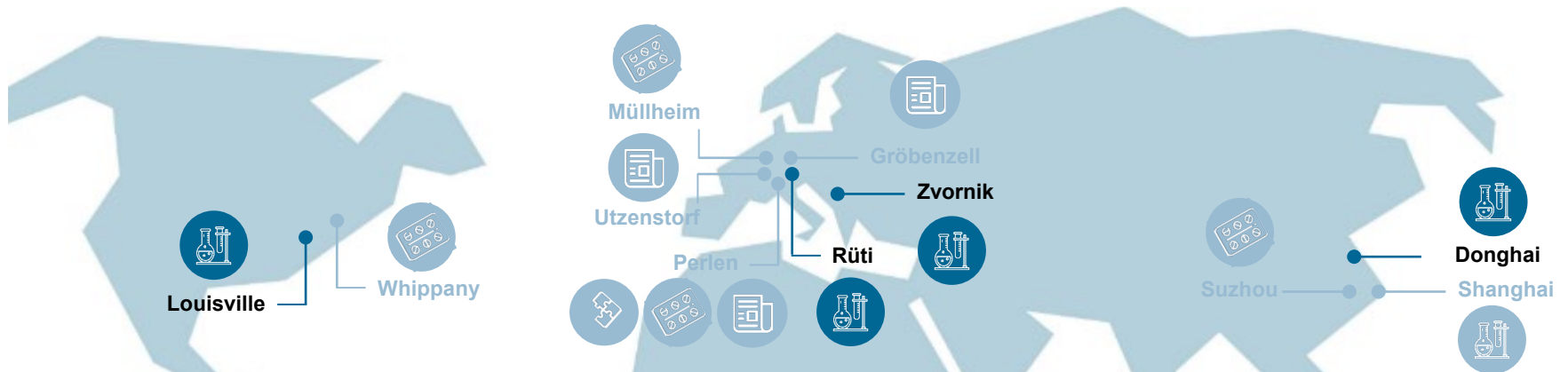
¹ vor Wertbeeinträchtigung



CPH-Gruppe Standorte weltweit



Chemie Investitionen in zusätzliche Produktionskapazitäten



Louisville (USA)



- Erweiterung der Kapazitäten für Li-Produkte
- Neues Servicegebäude für Labor, QM, Verkauf, Leitung

Rütli (CH)



- Erweiterung der Kapazitäten für DMSO-Produkte
- Aufreicherungssäule

Zvornik (BiH)



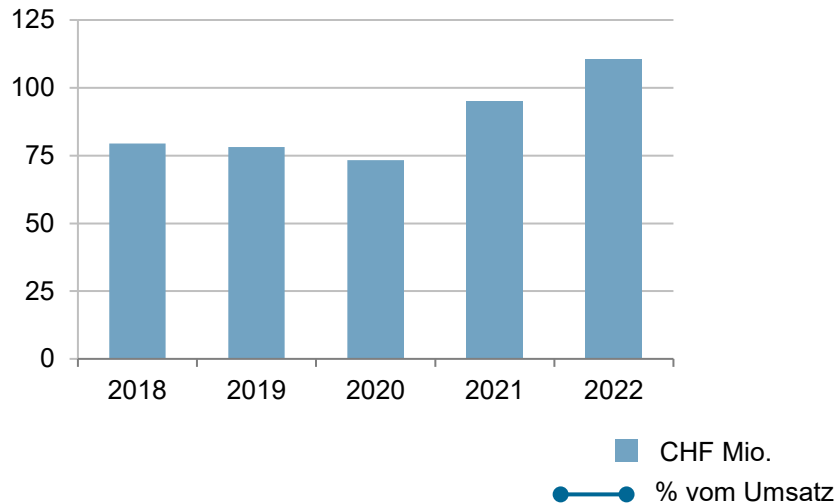
- Erweiterung der Kapazitäten für Purmol

Donghai (CN)

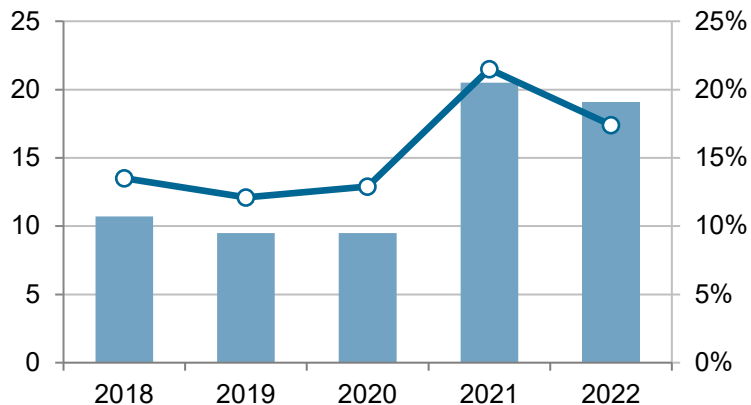


- Entstaubungsanlagen und weitere Umweltmassnahmen
- Automatisierung Produktionslinie

Umsatz



EBITDA



Marktumfeld

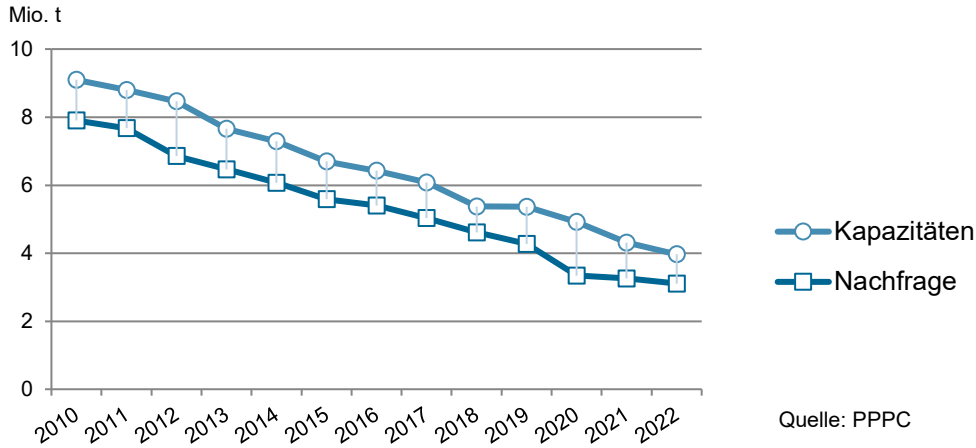
- Molekularsiebe zur Aufkonzentration von industriellem Sauerstoff sind gefragt. Das dabei eingesetzte Lithium verteuert sich markant
- Nachfrage für Molekularsiebe aus der Erdgas- und Ethanolindustrie steigt stark
- Deuterierte Verbindungen sind in der Analytik und für OLED-Displays gefragt
- Abschwächung der Nachfrage ab 2. Semester 2022

Geschäftsentwicklung

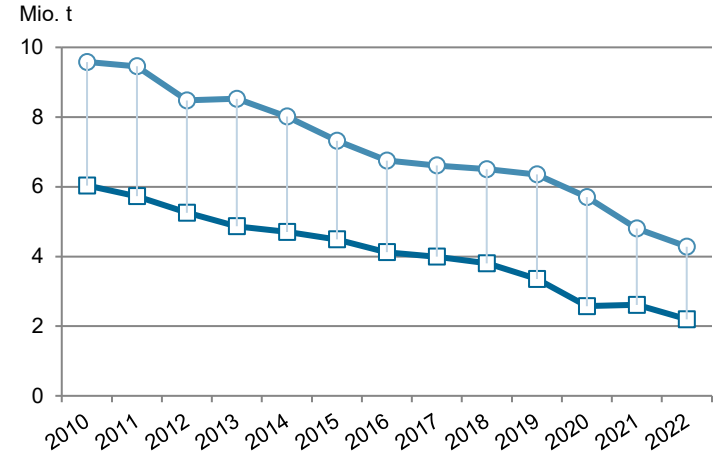
- Hohe Auslastung der Anlagen und erfreuliche Auftragseingänge
- Umsatzsteigerung und Gewinn von Marktanteilen
- EBITDA auf hohem Niveau gehalten
- Investitionen in neue Anlagen in Louisville, Donghai, Zvornik und Rüti
- Bezug neues US-Servicegebäude

Papier Markt- und Preisentwicklung in Westeuropa

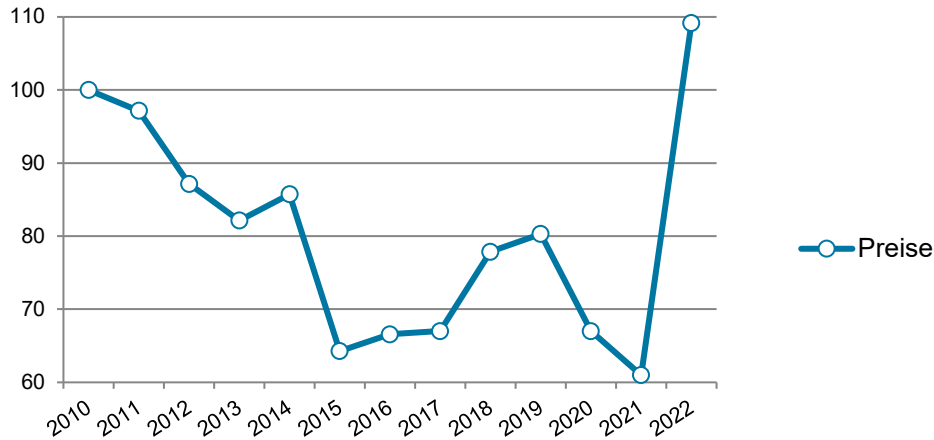
Zeitungsdruckpapier



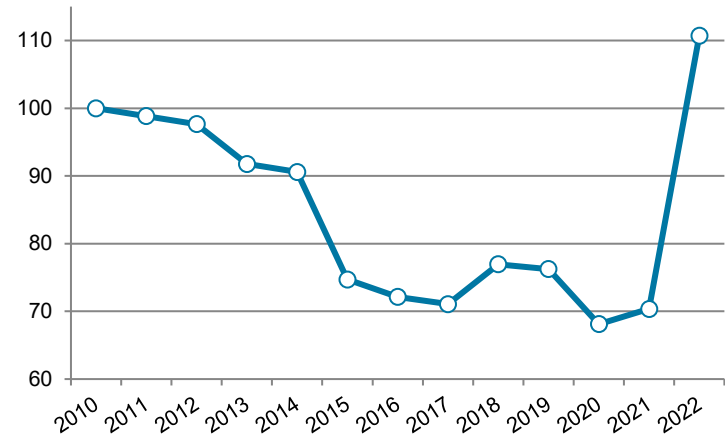
Magazinpapier



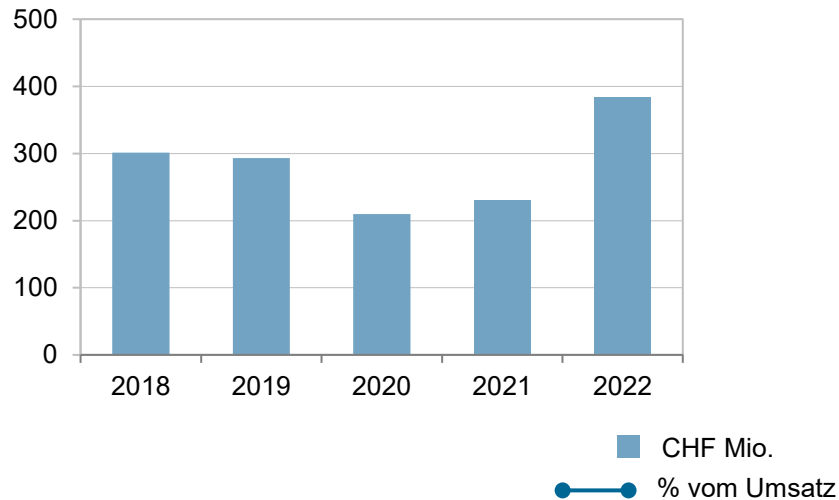
Indexiert (Basis 2010=100, in CHF)



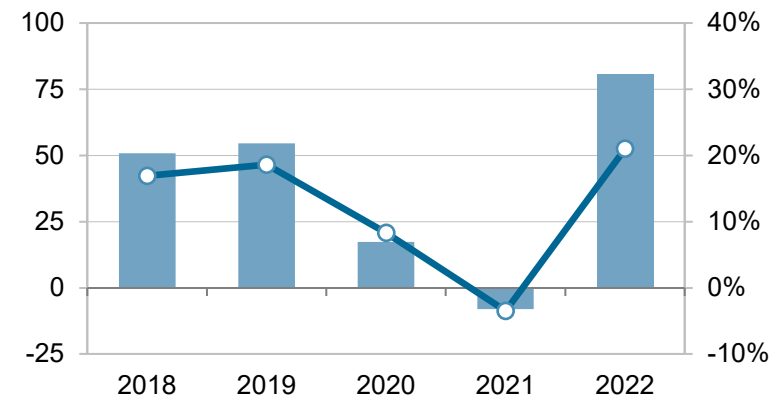
Indexiert (Basis 2010=100, in CHF)



Umsatz



EBITDA



Marktumfeld

- Strukturwandel setzt sich fort: Papiernachfrage in Europa sinkt weiter und Kapazitäten gehen aus dem Markt
- Altpapier ist weiterhin sehr knapp und die Preise steigen auf historische Höchststände
- Thermische Energie und Strom verteuern sich stark
- Gegen Jahresende Preisrückgang bei Altpapier und Energie, aber Preisniveau bleibt weiterhin sehr hoch

Geschäftsentwicklung

- Mit höheren Verkaufspreisen bei tieferen Volumina mehr Umsatz erzielt
- EBITDA erreicht neuen Höchststand
- Material- und Energiekosten steigen stark
- Wettbewerbsvorteil dank strukturiertem Stromeinkauf

Verpackung Neue Beschichtungsanlage in Brasilien

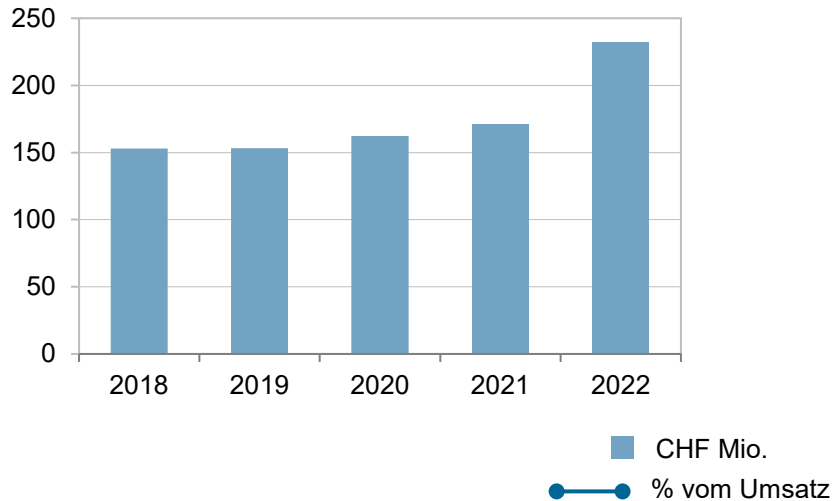


Anápolis

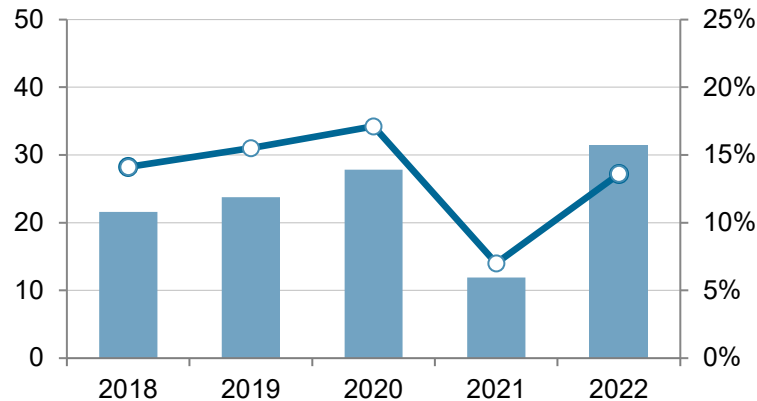
- Neue Beschichtungsanlage in Anápolis nahm Betrieb in Q4/2022 auf
- Exklusive Zusammenarbeit mit lokalem Mono-PVC-Hersteller Cipatex
- Wachstum der Pharmamärkte in Lateinamerika von 5%-8% p.a. in den nächsten Jahren erwartet



Umsatz



EBITDA



Marktumfeld

- Hohe Nachfrage nach Pharmaverpackungen
- Pharmakunden erhöhen Lagerbestände und sichern sich Lieferungen weit im Voraus
- Pharmamärkte in Asien wachsen wegen Coronamassnahmen in China unterdurchschnittlich
- Sehr angespannte Verfügbarkeit von Rohmaterialien bis im Spätsommer hat hohe Preise zur Folge
- Transportkosten auf neuen Höchstständen, im Q4 leichte Entspannung

Geschäftsentwicklung

- Weitergabe der höheren Rohmaterialkosten resultiert in steigendem Umsatz
- EBITDA-Marge kehrt in zweistelligen Bereich zurück
- Sehr hoher Auftragseingang
- Anlagen an der Kapazitätsgrenze
- Beschichtungsanlage in Brasilien nimmt in Q4 Betrieb auf

- E Environment**
 - Anteil fossiler Brennstoffe am Energieeinsatz Ende 2022 bei 8%
 - Eigene Produktion von erneuerbarer Energie bei 205 GWh/a
 - 94% der eingesetzten Ressourcen sind organischen Ursprungs
 - Positive Abfallbilanz: 557 000 Tonnen intern verwerteten Abfallstoffen stehen 113 000 Tonnen extern thermisch verwertete und 1 700 Tonnen deponierte Abfälle gegenüber
 - CO₂-Ausstoss seit 2013 um 81% gesenkt, CO₂-Emissionen pro produzierte Tonne Papier betragen ein Viertel der Peer Group

- S Social**
 - Regelmässige Mitarbeiterumfragen und langjährige Mitarbeitende (20% >20 Dienstjahre) bescheinigen gute Arbeitgeberqualität
 - 54 Auszubildende in 10 Lehrberufen unterstreichen gesellschaftliches Engagement
 - Hohe Diversität mit Mitarbeitenden aus 38 Nationen

- G Governance**
 - Verwaltungsräte mit breiter Expertise und langjähriger Erfahrung
 - Stabiles Aktionariat, Hauptaktionäre halten 34%
 - Engagierter Ankeraktionär präsidiert Verwaltungsrat

Jahresabschluss 2022 Konsolidierte Erfolgsrechnung I

in CHF Mio.		2022	%	2021	%	±	±%
Nettoumsatz	1	725	100.0	497	100.0	+228	+46.0%
Andere betriebliche Erträge		21	2.9	25	5.1		
Bestandesänderungen		19	2.6	6	1.2		
Materialaufwand		-398	-54.8	-306	-61.7		
Energieaufwand		-73	-10.1	-61	-12.3		
Bruttogewinn	2	294	40.6	161	32.3	+133	+83.3%
Personalaufwand		-101	-14.0	-92	-18.5		
Unterhalt und Reparaturen		-28	-3.8	-18	-3.6		
Andere betriebliche Aufwendungen		-34	-4.7	-25	-5.0		
Betriebsergebnis vor Abschreibungen EBITDA	3	131	18.1	26	5.2	+105	+410%

- 1 Währungsbereinigtes Umsatzwachstum +50% (Chemie +12%, Papier +75%, Verpackung +39%)
- 2 Bruttomarge dank angepassten Verkaufspreisen und temporärem Vorteil bei der Energiebeschaffung deutlich über Vorjahr (+8 Prozentpunkte)
- 3 Verglichen mit Bruttomarge überproportionaler Anstieg der EBITDA-Marge (+13 Prozentpunkte) dank Effizienzsteigerungen und striktem Kostenmanagement

Jahresabschluss 2022 Konsolidierte Erfolgsrechnung II

in CHF Mio.	2022	%	2021	%	±	±%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen EBITDA	131	18.1	26	5.2	+105	+410%
Abschreibungen	1 -19	-2.6	-178	-35.9		
Betriebsergebnis EBIT	112	15.5	-153	-30.7	+265	n.a.
Finanzergebnis	-4	-0.6	-4	-0.8		
Betriebsfremdes Ergebnis	2 -8	-1.1	8	1.5		
Ergebnis vor Steuern	100	13.8	-149	-30.0	+249	n.a.
Ertragssteuern	3 1	0.1	-2	-0.5		
Nettoergebnis	101	13.9	-151	-30.5	+252	n.a.
Ergebnis je Aktie (in CHF)	4 16.83		-25.26		+42.09	

- 1 Abschreibungen wurden im Vorjahr belastet durch nicht liquiditätswirksame einmalige Wertbeeinträchtigung auf Anlagevermögen der Papierproduktion von CHF 150 Mio.
- 2 Betriebsfremdes Ergebnis beinhaltet Kosten für höhere Umweltrückstellungen und Aufwendungen und Erträge aus der Verwertung und Vermietung von ehemaligen Produktionsstandorten
- 3 Positive Ertragssteuern dank der Nutzung von steuerlichen Verlustvorträgen (durchschnittlich erwarteter Steuersatz 13.9%)
- 4 Ergebnis je Aktie erreicht Höchststand mit CHF 16.83

Jahresabschluss 2022 Konsolidierte Bilanz

in CHF Mio.	31.12.2022	%	31.12.2021	%	±	±%	
Flüssige Mittel	144	21.6	95	17.0			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	94	14.1	69	12.4		
Vorräte	1	113	17.0	88	15.6		
Sonstiges Umlaufvermögen		31	4.7	37	6.7		
Anlagevermögen		284	42.6	271	48.3		
Total Aktiven		666	100.0	560	100.0	+106	+18.9%
Finanzverbindlichkeiten	2	99	14.8	110	19.6		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		93	14.0	85	15.1		
Sonstige Verbindlichkeiten		35	5.3	24	4.3		
Rückstellungen		39	5.9	31	5.6		
Eigenkapital	3	400	60.0	310	55.4	+90	+28.7%
Total Passiven		666	100.0	560	100.0	+106	+18.9%
Nettoliquidität	4	45	6.7	-15	-2.6	+60	n.a.
Eingesetztes Kapital (Capital employed)	1	344	51.6	319	57.0	+25	+7.7%

- 1 Verglichen mit der Umsatzzunahme (+46.0%) deutlich unterproportionale Erhöhung des eingesetzten Kapitals (+7.7%) und der Forderungen und Vorräte
- 2 Vorzeitige Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten aus dem Free Cash Flow
- 3 Solide Eigenfinanzierung mit einer Eigenkapitalquote von 60%
- 4 Vollständiger Abbau der Nettoverschuldung und Aufbau einer Nettoliquidität von CHF 45 Mio.

Jahresabschluss 2022 Konsolidierte Geldflussrechnung

in CHF Mio.	2022	%	2021	%	±	±%
Nettoergebnis	101	100.0	-151	-100.0	+252	n.a.
Nicht liquiditätswirksamer Aufwand und Ertrag	28	28.1	168	111.0		
Cash Flow	129	128.1	17	11.0	+112	+677%
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-31	-31.5	-1	-0.5		
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	98	96.6	16	10.5	+82	+516%
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-30	-29.3	-19	-12.7	-11	+57.9%
Free Cash Flow	68	67.3	-3	-2.2	+71	n.a.
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	-11	-10.9	-7	-4.6		
Dividendenausschüttung / Nennwertreduktion	-8	-7.7	-11	-7.1		
Sonstige	-	-0.2	-	-0.2		
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-19	-18.8	-18	-11.9	-1	+5.6%
Währungsumrechnung	-	-0.5	-	0.2		
Veränderung flüssige Mittel	49	48.0	-21	-13.9	+70	n.a.

- 1 Starker Cash Flow (+ CHF 112 Mio.) dank stark gesteigertem EBITDA (+ CHF 105 Mio.)
- 2 Investitionen von CHF 34 Mio. für den Ausbau von Kapazitäten in Chemie und Verpackung und die Steigerung der Produktivität, Geldzufluss aus Devestition von nicht betriebsnotwendigen Immobilien von CHF 4 Mio.
- 3 Vorzeitige Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten (inkl. CHF 1.3 Mio. für ausstehende Obligationenanleihe)
- 4 Kontinuierliche Dividendenausschüttung



CPH-Gruppe

- Weiterhin hohe Unsicherheit an den Märkten
- Steigender Umsatz erwartet
- Entwicklung in den Bereichen hängt von der Verfügbarkeit von Rohmaterialien und Energie ab und von der Weitergabe der Kosten
- Operatives und Nettoergebnis im mittleren bis höheren zweistelligen Millionenbereich erwartet



Chemie

- Konjunktureller Ausblick ist unsicher
- Kosten für Rohmaterialien und Energie dürften hoch bleiben
- Preise für Lithium steigen stark
- Zunehmender Preisdruck erwartet
- Umsatz und EBIT abhängig von Kostenweitergabe an den Markt



Papier

- Nachfrage nach grafischen Druckpapieren in Europa weiter rückläufig
- Konsolidierungsdruck hält an
- Altpapier- und Energieaufwand dürften hoch bleiben
- Umsatz und EBIT werden sehr hohen Stand des Vorjahres nicht mehr erreichen



Verpackung

- Globales wertmässiges Wachstum des Blistermarktes von 3%-6% in den nächsten Jahren erwartet
- Umsatz soll stärker als der Markt wachsen
- Mit der Weitergabe der Rohstoffpreise dürfte EBIT entsprechend zunehmen

Jahresrechnung CPH Chemie + Papier Holding AG



Erfolgsrechnung

in CHF Mio.	2022	%	2021	%	±	±%
Total betrieblicher Ertrag	15.4	100.0	23.6	100.0	-8.2	-34.7%
Total Aufwendungen	-8.9	-57.8	-7.9	-33.5		
Wertberichtigungen	-	-	-62.1	-263.1		
Betriebsfremder Ertrag	26.2	170.1	-	-		
Ertragssteuern	-0.1	-0.6	-0.2	-0.8		
Nettoergebnis	32.6	211.7	-46.6	-197.5	79.2	n.a.

Bilanz

in CHF Mio.	31.12.2022	%	31.12.2021	%	±	±%
Total Aktiven	509.5	100.0	486.0	100.0	+24	+4.8%
Finanzverbindlichkeiten	98.8	19.4	100.1	20.6		
Sonstige Verbindlichkeiten	1.5	0.3	1.5	0.3		
Eigenkapital	409.2	80.3	384.4	79.1	+25	+6.5%
Total Passiven	509.5	100.0	486.0	100.0	+24	+4.8%

Verwendung des Bilanzgewinns und der Reserven

in CHF 1000	2022
Nettoergebnis des Geschäftsjahres 2022	32'559
Vortrag des Bilanzgewinns aus dem Vorjahr	-
Bilanzgewinn am Ende des Geschäftsjahres 2022	32'559
Ausschüttung einer Dividende von CHF 4.50 je Aktie	-27'000
Zuweisung an freie Gewinnreserven	-5'559
Vortrag des Bilanzgewinns auf neue Rechnung	-

Gesamtvergütung des Verwaltungsrates

- Maximaler Gesamtbetrag der fixen Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrates in der Höhe von CHF 1 Mio.
- Zeitspanne: von der ordentlichen Generalversammlung 2023 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2024

Gesamtvergütung der Gruppenleitung 2024

- Maximaler Gesamtbetrag der fixen und variablen Vergütung für die Mitglieder der Gruppenleitung in der Höhe von CHF 4 Mio.
- Zeitspanne: Geschäftsjahr 2024

Gesamtvergütung der Gruppenleitung 2023

- Maximaler Gesamtbetrag der fixen und variablen Vergütung für die Mitglieder der Gruppenleitung in der Höhe von CHF 4.0 Mio.
- Zeitspanne: Geschäftsjahr 2023

Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht

- Unverbindliche Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2022, wie er im Geschäftsbericht publiziert wurde.

Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates



Kaspar W. Kelterborn



Claudine Mollenkopf



Peter Schaub



Tim Talaat



Manuel Werder



Christian Wipf

Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates



Wahl der Mitglieder des VR-Ausschusses «Personal und Entschädigung»



Claudine Mollenkopf



Peter Schaub



Tim Talaat



Christian Wipf

Wahl der Revisionsstelle und des Konzernprüfers



PricewaterhouseCoopers AG
Zürich

ADLEGEM

Rechtsanwälte

Anpassung der Statuten an die Aktienrechtsreform und die Best Corporate Governance Richtlinien

Der Verwaltungsrat beantragt, die Artikel 8 bis 16, sowie die Artikel 18 Abs. 3, 20 Abs. 4, 22 Abs. 6 und 30 der Statuten der Gesellschaft zu ändern, zu streichen, zu ergänzen oder neu einzufügen.

- Mit diesen Änderungen sollen einerseits dem zwingenden Recht widersprechende Statutenbestimmungen geändert werden und andererseits
- Statutenbestimmungen an den neuen Wortlaut des revidierten Aktienrechts angepasst werden.

Einführung der Möglichkeit der Durchführung einer virtuellen Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt, die Artikel 11 Abs. 7 und 8 der Statuten der Gesellschaft neu einzufügen.

- Mit der Einführung der Statutenbestimmungen in Art. 11 Abs. 7 und 8 sowie der Anpassung der Statutenbestimmungen in Artikel 13 (bisher Artikel 12) Abs. 2 und 3 soll die Möglichkeit einer virtuellen Generalversammlung aus begründetem Anlass geschaffen werden.

Ergänzung des Gesellschaftszwecks um eine Nachhaltigkeitsbestimmung

Der Verwaltungsrat beantragt, die Artikel 2 Abs. 1 der Statuten der Gesellschaft zu ändern bzw. zu ergänzen.

- Die CPH Chemie + Papier Holding AG strebt bei der Verfolgung ihres Gesellschaftszwecks die Schaffung von langfristigem und nachhaltigem Wert an. Dieses Bestreben soll in den Statuten ausdrücklich reflektiert und verankert werden.
- Die Annahme dieser Statutenänderung bedarf einer Mehrheit von zwei Dritteln der vertretenen Stimmen und der Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte.

Einführung einer Nominee-Bestimmung

Der Verwaltungsrat beantragt, Artikel 5 Abs. 3 bis 6 der Statuten der Gesellschaft zu ändern bzw. zu ergänzen.

- Mit diesen Statutenänderungen sollen einerseits die Neuerungen der Aktienrechtsrevision in die Statuten überführt und andererseits die Nominee-Bestimmung modernisiert werden. Mit der Änderung in Abs. 3 werden die Voraussetzungen für die Eintragung im Aktienbuch erweitert und dem Gesetz angeglichen.
- Die Nominee-Bestimmung in Abs. 4 soll grundsätzlich neu aufgenommen werden. Nominees sollen eingetragen werden, wenn sie die Meldepflichten gemäss Statutenbestimmung einhalten.
- Die Annahme dieser Statutenänderung bedarf einer Mehrheit von zwei Dritteln der vertretenen Stimmen und der Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte.

Redaktionelle Anpassungen der Statuten

Der Verwaltungsrat beantragt, Artikel 6 Abs. 1 und 2, Artikel 22 Abs. 1 lit. c), Artikel 25 Abs. 1 - 3 der Statuten der Gesellschaft zu ändern, zu streichen, zu ergänzen oder neu einzufügen.

- Diese Statutenänderungen sind redaktioneller Natur und führen zu keinen inhaltlichen Änderungen der Statuten.

Generalversammlung 2024

20. März 2024

